

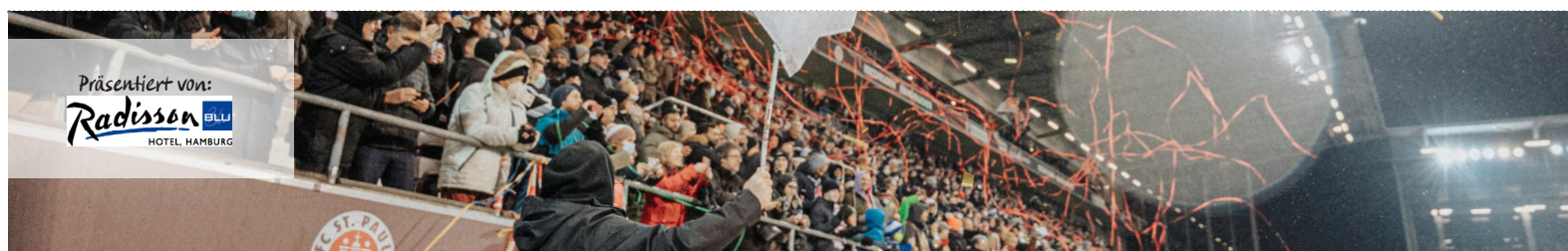
VIVA ST. PAULI

NR. 336



FC ST. PAULI – SC PADERBORN 07
SONNABEND, 5.2.2022, 20:30 UHR





INHALT

AUFMACHER	2
WARM-UP	4
#REINGELUSCHERT	5
GEGNER: HEIM	6
GEGNER: AUSWÄRTS	7
ZUM SPIEL	9
GEGENGERADEN-GERD	11
MUSEUM	12
HOLOCAUST-GEDENKTAG	14
RÜCKBLICK	15
NLZ	17
RÄTSEL	18
FANLADEN / IMPRESSUM	19

FC ST. PAULI – SC PADERBORN 07 SONNABEND, 5. 2. 2022

„Fußball ist wie eine Frikadelle“, gab Martin Driller einst zu Protokoll: „Man weiß nie, was drin ist.“ Und Martin Driller muss es wissen, schließlich hat er eine Menge erlebt – nicht zuletzt als Stürmer beim FC St. Pauli. Die letzten drei Spiele zeigen, wie recht er hat: 2:2 gegen Ave. 2:1 gegen Borussia Dortmund (Viertelfinale!) und 1:2 gegen den HSV. Unterschiedlicher können Fußballbuletten kaum zusammengesetzt sein.

Nach der Derbyniederlage treffen Cheftrainer Timo Schultz und die Boys in Brown zwar nicht mehr als Spitzenreiter auf den SC Paderborn 07. Doch schon ein Sieg am heutigen Sonnabend könnte die Rückkehr auf Platz eins bedeuten. (Für wie lange? Darüber entscheidet die Begegnung zwischen Darmstadt 98 und dem Hamburger SV am Sonntagmittag.)

Leicht wird das allerdings nicht – denn gegen Paderborn sind „Frikadellenspiele“ praktisch garantiert. Kanterieg oder krachende Niederlage, Unentschieden oder Last-Minute-Knockout: Nur der Fußballgott selbst weiß, was in den Bratling des Tages (wahlweise mit oder ohne Fleisch) eingeknetet wird.

Von 22 Begegnungen seit dem ersten fußballerischen „Kennenlernen“ in Liga 3 (2:0 am Millerntor, September 2003) gingen 11 an den SCP und 7 an den FC St. Pauli. Unentschieden sind selten, Unglücke nicht unbedingt: Wie am 26. Spieltag der Saison 2007-8, als der frisch in die 2. Bundesliga aufgestiegene FC St. Pauli nach einer halben Stunde erwartungsgemäß mit 1:0 gegen den damals Tabellenletzten in Führung ging – und noch während des Jubels den Ausgleich kassierte.

Und was für einen: ein langer Ball in Richtung Strafraum wird einmal verlängert, rollt durch die Beine von Keeper Borger – und Paderborns Löbe muss nur noch einschieben. Am Ende steht es 4:1 für die Gastgeber. „Erhebe dich und lauf“: Diese Textpassage der Paderborner Stadionhymne klingt an solchen Tagen eher wie die Aufforderung zur Flucht.

Doch dann gibt es auch Tage wie den 6. Mai 2012: „Nur noch fünf! Nur noch fünf!“ schallt es durch das Millerntor-Stadion, während die Kiezkicker ihren Gästen am 34. Spieltag ein Tor nach dem anderen kredenzen. 5:0 steht es am Ende (Tore: Sobiech, Kruse, Bruns, Volz und Naki). Leider nicht genug für Tabellenplatz drei. Der bleibt Fortuna Düsseldorf trotz gleicher Punktzahl aufgrund des um vier Tore besseren Punkteverhältnisses. Doch ein angemessener

Abschied von der alten Gegengerade, die nach diesem Spiel abgerissen und durch die neue ersetzt wurde: Das war dieses denkwürdige Spiel allemal.

Ein Tribünenabriss ist heute eher nicht zu befürchten, schon wegen der abermals coronabedingt stark reduzierten Zuschauer*innenkapazität – und die Vorzeichen bei unseren Gästen sind ähnlich wechselhaft wie die letzten braun-weißen Partien. 1:1 in Sandhausen, 0:1 gegen Darmstadt, 1:2 gegen Heidenheim und zuletzt ein 2:1-Auswärtssieg gegen Nürnberg, gefolgt von einer 3:4-Heimniederlage gegen Bremen: Frikadellenkoch Driller wäre zufrieden.

Und das auch auf übergreifender Ebene: 2016 spielte der SCP in der 3. Liga, nach direktem „Durchmarsch“ aus Liga 1 (St. Paulianer*innen werden aus der Zeit von 2001 bis 2003 wissen, wie sich das anfühlt). Als 18. von 20 Teams wäre 2017 sogar der Abstieg in die 4. Liga besiegelt gewesen – wäre dem TSV 1860 München nicht die Lizenz entzogen worden. Und 2019? Spiel-ten die Paderborner schon wieder erstklassig. Zwar für nur ein Jahr. Doch als Fahrgeschäft auf dem Dom hätte dieser rasante Ritt für ernste Verdauungsschwierigkeiten sorgen können, um im Frikadellenbild zu bleiben.

Mit Platz neun am Ende der letzten Saison kam der SC Paderborn unter Coach Steffen Baumgart in ruhigeres Fahrwasser und reist unter seinem Nachfolger Lukas Kwasiol mit eben diesem Tabellenplatz an. Ohne den „Unterschiedsspieler“ Sven Michel, der kurzfristig zu Union Berlin wechselte – aber immerhin mit 13 Punkten Abstand auf die Relegations- und Abstiegsränge.

Nachdem das letzte Heimspiel gegen den SCP mit 0:2 verloren ging, dürfen wir gespannt sein, wie das Spieltagsmenü heute schmeckt. Wir hoffen: nach drei Punkten!

HEY PADERBORN:
WIR SIND
BORN TO FIGHT
DISKRIMINIERUNG.
UND IHR?

Zusammen sind wir mehr.



congstar

#REINGELUSCHERT MIT JAN-PHILIPP KALLA: DIE BEKANNTESTE „SCHNECKE“ AUF ST. PAULI

Colin aus dem Medienteam des FC St. Pauli "luschert" für Euch in den Alltag unseres Lieblingsvereins rein. Was geht neben den schweißtreibenden Trainingseinheiten und dem Ligabetrieb so bei unseren Kiezkickern und dem Team dahinter? Jetzt wird wieder #Reingeluschert - gerne auch mit einem Augenzwinkern. .

Spitznamen bei Profifußballern können unterschiedlicher kaum sein. Die einen sind sehr naheliegend, wie „Burgi“ für Guido Burgstaller oder „Ziere“ bei Kapitän Philipp Ziereis. Andere sind so ausgefallen, dass man den Verdacht schöpfen könnte, sie wurden mit der Lostrommel gezogen. So berichtete unser Kiezkicker Marcel Hartel im #Reingeluschert zum Beispiel über den zufällig aufgedrückten Spitznamen „Cello“ im Kreis der Team- und Trainerkollegen bei Union Berlin. Kann man sich manchmal halt nicht aussuchen und ich glaube, wir alle kennen diese eine Person früher aus der Schulzeit, die einen bestimmten Nicknamen abbekommen hatte. Vielleicht seid Ihr auch diese eine Person gewesen und habt den Namen sogar hinten auf Eurem FC St. Pauli-Trikot stehen?

Bei einem ehemaligen Profi unserer Braun-Weißen wäre der Spitzname auf dem Trikot nicht nur naheliegend, sondern schon fast eine Art logische Konsequenz gewesen. Die Rede ist natürlich von Jan-Philipp Kalla. 173 Pflichtspiele für den FC St. Pauli hat er absolviert, von der U19 bis zur Profimannschaft und schließlich bis zum Karriereende 2020 trug er nur ein Trikot – das unserer Kiezkicker. Von allen im und um den Verein ist er besser bekannt als „Schnecke“. Auch mir stellt sich der 35-Jährige nicht als Jan-Philipp, sondern als „Schnecke“ vor.

Unwissend über das „Wieso“ und „Weswegen“ schossen mir natürlich tausend plausible Erklärungen für die Herkunft dieses Spitznamens durch den Kopf. War es mal ein Sportreporter, der gesagt hätte, St. Paulis Jan-Philipp Kalla wäre so lahm wie eine Schnecke? Sind es damalige Teamkollegen gewesen, die ihn in der Kabine oder auf dem Platz wegen seines vielleicht fehlenden Antritts so aufgezo-gen hatten? Oder aber hat er gerne Zimtschnecken gegessen? Fragen über Fragen, aber nichts dergleichen! „Schnecke“ grinst nur und löst auf.

„Das hat mit langsam und all dem tatsächlich gar nichts zu tun. Ich war schon seit Kindertagen „Schnecke“. Ich wurde so aufgrund meiner Liegestellung als Baby getauft. Da lag ich wohl da, wie eine Schnecke“, lacht der ehemalige Ex-Profi Verteidiger und fügt an: „Seitdem heiße ich so und werde auch von allen so genannt. Ich bin eben Schnecke und das ist völlig in Ordnung so. Da hätte es mich auch schlimmer treffen können.“

Da war ich erstmal baff, musste aber auch direkt an meinen Spitznamen aus Kindertagen denken, denn meine Oma hat mich, auch aufgrund meiner speziellen Liegestellung als Baby, liebevoll „Fröschchen“ getauft, wobei sich der Name nicht so durchgesetzt hat wie bei Jan-Philipp Kalla. „Das würde ich zu gerne in dem Artikel von dir lesen“, lacht „Schnecke“. Gesagt – getan.

So selbstverständlich wie sein Spitzname, war für den gebürtigen Hamburger auch die Arbeit beim und für den FC St. Pauli – und dass sogar noch in den letzten Jahren während seiner aktiven Laufbahn als Profispieler. „Die Mitgründung des 2. Frauenteam bei FC St. Pauli war für mich ein Herzensprojekt. Ich wollte das, was ich aus meiner Profizeit von einigen Trainern gelernt habe, gerne weitergeben oder auch einfach besser machen. Und während meiner aktiven Zeit beim FC St. Pauli war das auch noch vom Zeitmanagement relativ einfach zu händeln, da wir ja vormittags meistens trainierten und abends konnte ich dann selbst Training geben. Jetzt sind noch einige Aufgaben dazugekommen, da ist das Pensum höher“, beschreibt der Ex-Profi

Kein Wunder, denn seine Vita mit aktuellen Aufgaben in und um unseren Verein liest sich wie ehemalige Vorstellungsvideos von Kandidat*innen der TV-Show „Schlag den Raab“. „Schnecke“ ist als Markenbotschafter tätig, arbeitet im



Kinder- und Jugendmarketing des Vereins bei den Rabauken sowie im Kiezhelden-Spendenbeirat, ist Museumspate, hat vor fünf Jahren einen eigenen Förderverein, den Friends Cup Förderverein, gegründet, trainiert das Team der 2. Frauen, ist selbst noch in der Oberliga als Fußballer beim SC Victoria Hamburg aktiv und hat drei Kinder. Seit Neuestem ist er auch mit als Trainer für das Team der 1. Frauen verantwortlich.

Sag mal, „Schnecke“, hat Dein Tag mehr als 24 Stunden? Er grinst und antwortet: „Bei meinem Oberliga-Verein habe ich schon Bescheid gegeben, dass ich da kürzer treten werde, wo auch das Verständnis groß war. Die neue Herausforderung bei den 1. Frauen mache ich natürlich gerne, da ich hier unbedingt helfen möchte, den Klassenerhalt zu schaffen. Wir haben mit der 2. Frauen mit zwei Aufstiegen großartige Erfolge gefeiert und könnten jetzt erneut einen schaffen. Das geht aber nur, wenn wir mit der 1. Frauen die Klasse halten. Wir unterstützen uns gegenseitig.“

Gegenseitige Unterstützung und helfen, wo es nur geht, eine Wertevermittlung auf und neben dem Platz, die insbesondere Jan-Phillip Kalla und auch seine Mutter eindrucksvoll im Verein vorleben. Denn auch „Mama Schnecke“, Eva Kalla, ist seit Jahren schon in der Spieltagsorganisation im FCSP-Nachwuchsleistungszentrum für die U23 tätig. Und das alles, obwohl oder vielleicht weil der ehemalige FCSP-Abräumer sich nie groß selbst in den Mittelpunkt stellte, sondern eher der „gelassene, pflegeleichte und geduldige“ Typ war und ist, so wie er sich selbst beschreibt.

Dass sich Geduld gerade im Profispieler auszahlen kann, bewiesen sowohl der Trainer der 1. Frauen als auch der der Herren zur seiner aktiven Zeit als Spieler. „Ich habe mit Schulle auch letztens darüber geflacht, wie viel wir doch eigentlich aus unserer Karriere mit dem Talent herausgeholt haben“, lacht „Schnecke“.

Ob lahm wie eine Schnecke oder nicht. Manchmal, da muss man geduldig sein und ein großes Herz, das hatte der Ex-Profi von St. Pauli schon damals und auch heute. Und eine bessere Schnecke als Jan-Philipp Kalla, können wir uns am Mil-lerntor auch gar nicht vorstellen.

TEXT Colin Hüge | FOTO FCSP



SC PADERBORN 07

KWASNIOK KOMMT ZUM
„KLASSENTREFFEN“

Die Spannung wird uns allen in der 2. Bundesliga noch viel Spaß bereiten. Die halbe Liga darf sich Hoffnungen auf den Aufstieg ins Oberhaus machen. In jedem Spiel kann jeder Gegner jedes Team schlagen, das Momentum kann sich schnell drehen.

Schultz den ersten Dreier überhaupt gegen den SC Paderborn 07. Für Schultz ist das Duell mit Lukas Kwasniok, der im Sommer das Erbe von Steffen Baumgart angetreten hat, ein kleines Klassentreffen - - beide absolvierten beendeten im Frühjahr 2018 gemeinsam den Fußballlehrer-Lehrgang.

TOR	1	SCHULZE	MORITZ
	17	ZINGERLE	LEOPOLD
	21	HUTH	JANNIK

ABWEHR	2	HÜNEMEIER	UWE
	3	ANANOU	FREDERIC
	4	VAN DER WERFF	JASPER
	12	TUGBENYO	JESSE
	13	YALCIN	ROBIN
	16	DÖRFLER	JOHANNES
	24	HEUER	JANNIS
	25	CORREIA	MARCEL
	28	CARLS	JONAS
	29	COLLINS	JAMILU
40	HENKE	JUSTUS	

MITTELFELD	5	MEHLEM	MARCEL
	6	SCHUSTER	MARCO
	8	SCHALLENBERG	RON
	9	PRÖGER	KAI
	10	JUSTVAN	JULIAN
	14	OFORI	KELVIN
	22	STIEPERMANN	MARCO
	23	THALHAMMER	MAXIMILIAN
	30	MUSLIJA	FLORENT
	31	KLEMENT	PHILIPP

STURM	18	SRBENY	DENNIS
	19	ADEMI	KEMAL
	27	CUNI	MARVIN
	36	PLATTE	FELIX

TRAINER		KWASNIOK	LUKAS
		FRÖHLING	FRANK
		SCHMIDT	EDUARD

Bei der 3:4-Niederlage gegen den SV Werder Bremen sah der SC Paderborn zwischenzeitlich schon wie der Sieger aus, um am Ende doch mit hängenden Köpfen den Rasen zu verlassen. Statt sich in Schlagdistanz zu den Aufstiegsrängen zu spielen, findet sich der SCP auf dem neunten Tabellenplatz wieder.

TEXT Moritz Studer | FOTOS DFL

Und dennoch ist das Duell am Millerntor das absolute Spitzenspiel in der 2. Bundesliga. Die Kiezkicker sind das stärkste Heimteam der Liga, Paderborn ist die stärkste Auswärtsmannschaft. Nach zuletzt vier sieglosen Ligaspielen wollen die Boys in Brown ihre Sicherheit auf dem eigenen Geläuf nutzen, um die 40-Punkte-Marke zu knacken.

Schon in den ersten beiden Spielen im neuen Jahr haben Florent Muslija (kam von Hannover 96) und Rückkehrer Philipp Klement (VfB Stuttgart, Leihe) nachgewiesen, dass sie die Mannschaft ab sofort verstärken.

Einen Wermutstropfen mussten die Paderborner am letzten Tag der Transferperiode aber noch schlucken: Top-Torjäger Sven Michel, der bereits 14 Saisontreffer auf dem Konto hat, war einer der Dominosteine des Wechsels von Max Kruse nach Wolfsburg und wechselte kurzfristig zu unserem Pokal-Gegner Union Berlin.

Ob sein Nachfolger Kemal Ademi (FK Chimki) schon am Wochenende eine Rolle spielt, wird sich am Sonnabend zeigen. Die Kiezkicker wollen unter Timo



Mittelfeldspieler
Ron Schallenberg ist
der neuen Kapitän
beim SC

236.2

Doppelführung für den SC Paderborn! Ron Schallenberg (236,2 Kilometer) und Marco Schuster (235,8) haben ligaweit die meisten Kilometer abgspult.

4478

Der SCP setzt auf ein intensives Spiel. Die Kwasniok-Elf hat mit 4478 Zweikämpfen die meisten Duelle geführt.

34

Brandgefährlich! Nur die Kiezkicker (36) und der SV Darmstadt 98 (35) haben sich mehr Großchancen erspielt als Paderborn (34).





SSV JAHN REGENSBURG JAHN KÄMPFT UM SEINE CHANCE IM AUFSTIEGSRENNEN

Samstagabend, Flutlicht: Das bedeutet in der 2. Bundesliga Spitzenspiel. Zum gleichen Zeit-punkt der letzten Saison wäre das Duell zwischen Jahn Regensburg und dem FC St. Pauli allerdings noch ein Spiel im tabellarischen Niemandsland mit einem Auge auf die Ab-stiegsränge gewesen.

In dieser Saison sieht das bekanntlich ziemlich anders aus. Doch nach einer starken Hinrunde ist der Jahn et was ins Straucheln gekommen. Dabei hatten die Regensburger schon am 15. Spieltag bei nur drei Niederlagen satte 28 Punkte gesammelt und standen aussichtsreich auf dem Relegationsplatz. Seitdem hat die Mannschaft von Mersad Selimbegovic allerdings nur noch magere drei Punkte sammeln können. Ein 3:0 gegen Sandhausen war das einzige Erfolgserlebnis der vergangenen Wochen. Ein Sieg gegen einen Abstiegskandidaten ist eigentlich zu wenig. Dass der Jahn auf Platz acht trotzdem

noch nicht aus dem Aufstiegsrennen ausgeschieden ist, liegt vor allem an den engen Verhältnissen im oberen Tabellendrittel. Denn bis zum Relegationsplatz, auf dem momentan Werder Bremen liegt, sind es nur vier Punkte.

Doch um dranzubleiben, müsste das Team um Kapitän Benedikt Gimber zu einer stabilen Defensive zurückfinden. Als e inzige M annschaft d er o beren Tabe-lenhälfte haben die Regensburger bereits 30 Gegentore hinnehmen müssen, zehn davon in den letzten fünf Partien. So dürfte es schwer sein, oben mitzuspielen. An Offensivkraft mangelt es Selimbegovics Mannschaft indes nicht. Auch wenn mit Max Besuschkow und Sarpreet Singh die beiden besten Torschützen jeweils erst fünf Tore erzielen konnten, verteilen sich die 39 Jahn-Tore gleichmäßig über das Team. Zwölf Spieler trafen bereits mindestens zweimal in der laufenden Saison. Dazu gehört der Neuseeländer Singh, der im Sommer von Bayerns Zweiter nach Regensburg kam, mit acht Assists

zu den besten Vorlagengebern der Liga. Das macht die Offensive schwer auszurechnen.

Im Hinspiel gelang dies den St. Pauli-Verteidigern ausgezeichnet. Erstmals blieb Regensburg am fünften Spieltag ohne Tor. Zwei Burgstaller-Treffer sorgten schließlich für die erste Niederlage des damaligen Tabellenführers.

TEXT Moritz Piehler

SPT.	DATUM	ZEIT	BEGEGNUNG			TORSCHÜTZEN	SCHIRI	FANS	RANG
1	25.7.	13:30	FC ST. PAULI :	HOLSTEIN KIEL	3:0	1:0 PAQARADA (11.), 2:0 KYEREH (61.), 3:0 BURGSTALLER (90.+1)	AARNINK	8.900	1
2	1.8.	13:30	FC ERZGEBIRGE AUE :	FC ST. PAULI	0:0		HEFT	6.828	4
DFB	7.8.	18:30	1. FC MAGDEBURG :	FC ST. PAULI	2:3	0:1 BURGSTALLER (3.), 1:1 CONTEH (31.), 1:2 MEDIC (40.), 2:2 CONTEH (54.), 2:3 BURGSTALLER (58.)	SCHRÖDER	14.405	
3	13.8.	18:30	FC ST. PAULI :	HAMBURGER SV	3:2	1:0 BECKER (27.), 1:1 KITTEL (43.), 2:1 MAKIENOK (56.), 3:1 MAKIENOK (58.), 3:2 GLATZEL (77.)	OSMERS	10.003	4
4	21.8.	13:30	SC PADERBORN 07 :	FC ST. PAULI	3:1	0:1 BURGSTALLER (28.), 1:1 DZWIGALA (44., ET), 2:1 PRÖGER (65.), 3:1 MICHEL (90.+3)	BRAND	6.000	5
5	29.8.	13:30	FC ST. PAULI :	SSV JAHN REGENSBURG	2:0	1:0 BURGSTALLER (74.), 2:0 BURGSTALLER (89.)	WASCHITZKI	10.003	3
6	11.9.	13:30	HANNOVER 96 :	FC ST. PAULI	1:0	1:0 KERK (39.)	LECHNER	16.100	5
7	19.9.	13:30	FC ST. PAULI :	FC INGOLSTADT 04	4:1	1:0 ZANDER (34.), 2:0 DITTGEN (50.); 3:0 BURGSTALLER (61.), 3:1 RÖHL (72.), 4:1 BUCHTMANN (73.)	WILLENBORG	13.917	3
8	25.9.	13:30	KARLSRUHER SC :	FC ST. PAULI	1:3	0:1 GERSBECK (13., ET), 0:2 BURGSTALLER (45., FE.), 0:3 KYEREH (58.), 1:3 SCHLEUSENER (79.)	WINTER	12.500	2
9	3.10.	13:30	FC ST. PAULI :	SG DYNAMO DRESDEN	3:0	1:0 BUCHTMANN (1.), 2:0 BURGSTALLER (73., FE), 3:0 BEIFUS (90.+3)	DANKERT	14.773	1
10	16.10.	13:30	1. FC HEIDENHEIM :	FC ST. PAULI	2:4	1:0 MOHR (4.), 1:1 BURGSTALLER (55.), 1:2 DITTGEN (56.), 1:3 BURGSTALLER (59.), 1:4 DITTGEN (81.), 2:4 KLEINDIENST (86.)	BRAND	8.013	1
11	24.10.	13:30	FC ST. PAULI :	FC HANSA ROSTOCK	4:0	1:0 IRVINE (12.), 2:0 KYEREH (18.), 3:0 BURGSTALLER (61.), 4:0 MAKIENOK (78.)	OSMERS	22.006	1
DFB	27.10.	18:30	SG DYNAMO DRESDEN :	FC ST. PAULI	2:3	0:1 PAQARADA (63.), 1:1 DAFERNER (66.), 1:2 DITTGEN (71.), 2:2 ZIEREIS (74., EIGENTOR), 2:3 BUCHTMANN (101.)	WASCHITZKI	16.000	
12	30.10.	13:30	SV WERDER BREMEN :	FC ST. PAULI	1:1	1:0 DUCKSCH (62.), 1:1 BECKER (68)	ZWAYER	42.100	1
14	20.11.	13:30	SV DARMSTADT 98 :	FC ST. PAULI	4:0	1:0 TIETZ (6.), 2:0 MANU (29.), 3:0, 4:0 L. PFEIFFER (39., 41.)	REICHEL	13.000	2
13	24.11.	18:30	FC ST. PAULI :	SV SANDHAUSEN	3:1	1:0 BURGSTALLER (2.), 2:0 KYEREH (14.), 2:1 HÖHN (68.), 3:1 KYEREH (79.)	BURDA	23.401	1
15	28.11.	13:30	1. FC NÜRNBERG :	FC ST. PAULI	2:3	0:1 BURGSTALLER (3.), 0:2 PAQARADA (10.), 1:2 GEIS (21.), 1:3 DZWIGALA (64.), 2:3 SCHÄFFLER (72.)	WASCHITZKI	8.479	1
16	4.12.	20:30	FC ST. PAULI :	FC SCHALKE 04	2:1	1:0, 2:0 BURGSTALLER (20., 39.), 2:1 ZALAZAR (75.)	FRITZ	19.950	1
17	11.12.	20:30	FORTUNA DÜSSELDORF :	FC ST. PAULI	1:1	0:1 HARTEL (47.), 1:1 HENNINGS (68.)	SIEWER	15.000	1
18	17.12.	18:30	HOLSTEIN KIEL :	FC ST. PAULI	3:0	1:0 BARTELS (8.), 2:0 PORATH (29.), 3:0 PICHLER (45.+1)	BRAUN	8.700	1
19	15.1.	13:30	FC ST. PAULI :	FC ERZGEBIRGE AUE	2:2	0:1 ZOLINSKI (17.), 1:1 MEDIC (30.), 1:2 TRUJIĆ (72.), 2:2 AMEWNYIDO (90.+3)	ALT	1.724	1
DFB	18.1.	20:45	FC ST. PAULI :	BORUSSIA DORTMUND	2:1	1:0 AMENYIDO (4.), 2:0 WITSEL (40., ET), 2:1 HAALAND (58., HE)	OSMERS	2.000	
20	21.1.	18:30	HAMBURGER SV :	FC ST. PAULI	2:1	0:1 BURGSTALLER (30.), 1:1 SCHONLAU (58.), 2:1 JATTA (70.)	STEGEMANN	2.000	2
21	5.2.	20:30	FC ST. PAULI :	SC PADERBORN 07					
22	12.2.	20:30	SSV JAHN REGENSBURG :	FC ST. PAULI					
23	20.2.	13:30	FC ST. PAULI :	HANNOVER 96					
24	26.2.	13:30	FC INGOLSTADT 04 :	FC ST. PAULI					
DFB	1.3.	20:45	UNION BERLIN :	FC ST. PAULI					
25	5.3.	13:30	FC ST. PAULI :	KARLSRUHER SC					
26	12.3.	13:30	SG DYNAMO DRESDEN :	FC ST. PAULI					
27	18.3.	18:30	FC ST. PAULI :	1. FC HEIDENHEIM					
28			FC HANSA ROSTOCK :	FC ST. PAULI					
29			FC ST. PAULI :	SV WERDER BREMEN					
30			SV SANDHAUSEN :	FC ST. PAULI					
31			FC ST. PAULI :	SV DARMSTADT 98					
32			FC ST. PAULI :	1. FC NÜRNBERG					
33			FC SCHALKE 04 :	FC ST. PAULI					
34	15.5.	15:30	FC ST. PAULI :	FORTUNA DÜSSELDORF					



**SAISON
2021/22**



HAUPTSPONSOR



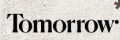
AUSRÜSTER

GESUNDHEITSPARTNER

HERZ VON ST. PAULI



KIEZKÖNIG



KAPITÄN



STAMMSPIELER



*** KIEZHelden-ERMÖGLICHER**

EHRENWERTE GESELLSCHAFT: 67rockwell Consulting GmbH; Aarsleff Rohrspannung GmbH; ABeSa - Ambulante Hilfen GmbH; ABM; Abunits GmbH; Achnitz & Partner; AD Alliance GmbH; ADM Hamburg AG; alanta health group GmbH; Alex Andersen Ølund A/S; ALP Holding GmbH; alstria office REIT-AG; Ambulant Betreutes Wohnen Hand in Hand; Ambulanter Pflegedienst für Wacken und Umgebung GmbH; Andreas Giese Baustoffhandel GmbH; Andreas Giessen Sanitär GmbH; Andreas Nestler Fußbodentechnik; Andreas Schmidt GmbH; Anna Tewes Kommunikation GmbH; Anwaltskanzlei Bartram & Niebuhr; Architekturgarage; Arens Dienstleistungs GmbH; Arrow Shipping Germany GmbH; Artek LED-Lighting GmbH; ASAHI-LITE OPTICAL (Europe) GmbH; Astuteplan Sachverständige GbR; Atlas Hamburg GmbH; Audi Zentrum Flensburg GmbH; AZF Vertriebs GmbH; Augustin Umwelttechnik; Autohaus Brunkhorst GmbH; Autohaus Wolfgang Mock GmbH & Co. KG; B & O Gebäudetechnik Nord GmbH; B2B Universal GmbH; Baltic Schifffahrt und Touristik GmbH; Barclaycard - Barclays Bank PLC; Basté & Lange GmbH; Boustian, Michael; Bayer & Partner Immobilienhandlung; Behrens Feinwerktechnik GmbH; BELFOR Deutschland GmbH - Niederlassung Hamburg; Benefactor GmbH; Bernd H. Schliekermann EDV- und Marketing-Service; Berger & Co. Heizungs-, Klima- und Sanitärbaubau GmbH; Bernhard von Blomberg Gesellschaft für maritimen Handelsverkehr mbH; Beton.Gold GmbH & Co. KG; BluePart Legal Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB; BMW Niederlassung Hamburg; Bochtler GmbH Haustechnik; Böckelmann, Christoph; Bofferdig GmbH; Boyens, Dr. Christian; Brammer, Iris-Anke; Brands Fashion GmbH; Brauckmann & Damann GmbH & Co. KG; Brautlecht & Partner; BREMER Hamburg GmbH; Brinkmann GmbH; BRL BOEGE ROHDE LUEBBEHUESEN; BROOK Rechtsanwältin Partnerschaft mbB; Brother International GmbH; Brunke, Axel; BS-UNI-BAU GmbH; Bubbe, Jan; Buhck Umweltservices GmbH & Co. KG; Busch & Simon Innenausbau GmbH; Buying Labs GmbH; BZ-Beratungszentrum & Service GmbH; Canal-Control+Clean Umweltschutzservice GmbH; CARISSA Einzelhandel- und Tankstellenservice GmbH & Co. KG; Carlsen, Edward; Carlsen, Frederik; CARSTEN PASCHKE Consulting Boutique; Censae Consulting GmbH; Central Service Mirko Paulmann e.K.; CFC Corporate Finance Contor GmbH; Channel F GmbH; Christian Bock & Sohn; Claudia Wiencken GmbH; Cleanaway Österreich GmbH; Consulation unlimited; Containerplanet GmbH; Contargo GmbH & Co. KG; Control Union Germany GmbH; CORPEX Internet GmbH; Cux-Parts GmbH; D+B Handel GmbH; DACHSER SE; DAW-Stiftung & Co. KG; DBK Gebäudemanagement GmbH; DEG Alles für das Dach eG; Delfs, Klaus Dieter (K.D. Dachabdichtung); Deportivo Consulting GmbH & Co. KG; FLC Leopold Samsinger e.U.; FliesenFreunde Schleswig-Holstein GmbH; flow.fwd GmbH; Footbaltravel Aps; Fußballtv v/Pedersen; Fötsch, Claus; Fortoon Development GmbH; FOX Kosmetik Vertriebsgesellschaft mbH; Fr. Meyer's Sohn (ehem. Blohm + Voss); freiRAUM Planungs- und Verwaltungen GmbH; Friedrich Karl Schroeder GmbH & Co. KG; Funk Versicherungsmakler GmbH; G.K. Gerüstbau Krefeld GmbH; GAB Umweltservice; GBS-Shipmanagement GmbH & Co. KG; Gebäudereinigung Wolff GmbH; Geelung GmbH; GeLoTo GmbH; GEODIS FF Germany GmbH & Co. KG; Gerflor Mipolam GmbH; Gerries, Michel; Gerick, Stefan; German Wohnsinn GmbH; GimmeFive; GimmeFive Familienhilfe gGmbH; Glaserei Diederich; Global Fruit Point GmbH; Goerlich, Martin; Goldammer & Martens GmbH; Gollunski, Wolfgang; Gossler, Robert & Wolters Holding GmbH; GP Alster Kies GmbH; GRIMM backt Märchenhaft GmbH & Co. KG; Grosse, Stephan; GRIMM backt Märchenhaft GmbH & Co. KG; Grosch, Mirko; Grutke, Fritz; Grundstücks-gesellschaft Manke GmbH & Co. KG; H. Iwers & Sohn GmbH & Co. KG; H.O. Persiehl (GmbH & Co.) KG; Hagen & Kruse GmbH & Co. KG; Hager Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG; Halstenbach, Pivi; Hamburger Sparkasse AG; Hamburger Volksbank; Hanseatische Drohhandel GmbH; HanseMerkur Grundvermögen AG; Hansen Shipping GmbH; HanseVision GmbH; HAVI Solutions GmbH & Co. KG; HBB Hanseatische Betreuungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH; Heers & Brockstedt Umwelttechnik GmbH; Heinrich Nagel Verwaltungsgesellschaft mbH; Heinrich Osse Lagerhaus GmbH; HEK Hansa Edelstahl Kontor GmbH; Hempel (Germany) GmbH; Henri Benthaack GmbH & Co. KG; Hermann Kohlhof GmbH; HHL Hamburg Leasing GmbH; Hilker & Pahl GmbH; Hillmann & Ploog (GmbH & Co.) KG; HKL Baumaschinen GmbH; HM Heizkörper GmbH; Hodorff, Heinrich; Holling, Hans-Jürgen; HSB Hamburger Schallanlagenbau GmbH; HSG - Harburger Sanierungsgesellschaft mbH; H V M GmbH & Co. KG; ICEWIND Prod.- und Vertriebsges. mbH & Co. KG; ICM Stellar Sports Ltd.; Ingelore Plate Unternehmens-Service; immedios.it GmbH; IPS GmbH; J. - P. Harder Bau; J.J. Darboven GmbH & Co. KG; Jeß, Henning; J.L. Travel e.K.; Johann Bunte Bauunternehmung GmbH & Co. KG; JOTUN (Deutschland) GmbH; JS-Beregnungstechnik; JUNGA BAU GMBH; Kalisch, Hans-Ulrich; Kämmerer, Thomas; Kanzlei Kunik & Dr. Kabeitz; Karl Gladigau GmbH; Karl Köllner GmbH; Karl Petersen Bauausführungen GmbH; Kassner, Geraldine; Kern & Stelly Medientechnik GmbH; Keye Hausverwaltung & Unternehmensberatung; Kilian Immobilienconsulting e.K.; Kleitsch, Tomas; Klingenberg Bereederungs- und Befrachtungs GmbH & Co. KG; Knoop, Sebastian ; Köhler von Bergen Projekte GmbH; Kontor New Media GmbH; KORDES ROSEN/ W. Kordes' Söhne Rosenschulden GmbH & Co. KG; Kastro, Marina; KTN Grossmann GmbH (ehem. Kühltrans Nord); KULT MODELS GmbH; Kurt Weigel GmbH; L+W Spielhallenbetreuungs GmbH; Lambrecht, Thomas; Landhaus Flottbek Betriebs GmbH & Co. KG; LAUDON / SCHNEIDER Rechtsanwälte Strafverteidiger PartmbB; Leadway GmbH; Leimbach Rechtsanwältin GbR; LIST Bau Nordhorn GmbH & Co. KG; LLS Bauträger GmbH & Co. KG; Löbl, Stefan; Lorenz Gastro GmbH & Co. KG; Starpic Immobilien GmbH; Lüdex Warenkontor GmbH; Luki-System-Montage GmbH; M&P Hamburg GmbH; Maack & Company Steuerberatungs GmbH; Maler-Betrieb Otto Maass GmbH; Malerbetrieb DIE PARTNER GmbH; Malerbetrieb Sven Brockmann; Mantikor Film; Markensturm.com; Martin Meyer GmbH; Matica Cosmetics GmbH & Co. KG; May, Gregor; MCF Corporate Finance GmbH; ME-LE Energietechnik GmbH; MEGA eG; Merten, Christian; Metzgers Gruppe GmbH; Meyer, Sven; Meyr & Umland Beteiligungsges. mbH; Mike-Pegel Haustechnik; Minkner GmbH; Minkind GmbH & Co. KG; Mosa, Markus; MR Bauunternehmung GmbH; Müller-Schönemann, Tietgen, Rodewaldt Rechtsanwälte und Notare; multi-com GmbH & Co. KG; MVGM Property Management Deutschland GmbH; MWO Gesellschaft zur Herstellung von chemisch-technischen Produkten mbH; Naturfreunde MV GmbH; navXperience GmbH; neska Intermodal GmbH; Neubert Beratung + Beteiligung GmbH; neue leben Lebensversicherung AG; Niebuhr Wealth Consult GmbH; NSC Chartering & Transport GmbH & Cie. KG; NUVIAS Deutschland GmbH; Obeid Said e. K.; ÖRAG Rechtsschutzversicherungs AG; Oerding, Johannes; OptimHome Immobilien GmbH; Otto Wulff Bauunternehmung GmbH; Oyster Bay Management GmbH; Paddy's Bar Hamburg; Participia Holding GmbH; Paulick Rechtsanwälte; Peter Riege -Import/Export; Peters, Michael; PIN_ARC architecture + interior design; Pinck Ingenieure Consulting GmbH & Co. KG; Plate-Service GmbH ; PLUS BAU Projektentwicklungs GmbH; Pool Creative GmbH; Porsche Niederlassung Hamburg GmbH; Prolifics Deutschland GmbH; R+V Allgemeine Versicherung AG; R. Beckmann Gemüsegroßhandel GmbH; Raddatz, Philipp; Raschke, von Knobelsdorff, Heiser Partnerschaft von Rechtsanwälten mbH; Raumaussattung M. Tiedemann; Rebstock, Jörg; Rechtsanwältin Oberthür & Partner; redante houn architecten; Remondis Industrie Service GmbH & Co. KG; Rethmann, Georg; Rheidt, Christopher; Rheidt, Marie-Sophie; Rhenus Midgard Hamburg GmbH; Roeber Broenner Susat Mazars GmbH & Co. KG (ehem. Dr. Steinberg); Rome International GmbH & Co. KG; Rudolf Sievers GmbH ; Sager & Deus GmbH; SAL Heavy Lift GmbH; Sanders, Michael; SaM-Power GmbH; Saunus, Wolfgang; SCG Verlag Ltd.; Schadenregulierung Nord; Schalles Fahrbahnmarkierungen GmbH; SCHARMANNvonGEYSO; Schlenzig, Max; Schröder Pflanzenhandelsgesellschaft mbH & Co. KG; Schröder Immobilien; Schröder & Fischer Bauausführungen GmbH; Schönemann, Jörg; Semmelhaack-Logistik GmbH; Service-Bund GmbH & Co. KG; SITRA Spedition GmbH; SL-WHV Immobilien GmbH; Smurfit Kappa Recycling GmbH; Sönnwald Trading GmbH; Soft-Park GmbH; Sovereign Speed GmbH; Spiegel & Pohlers Versicherungs-makler GmbH & Co. KG; Stack Pooltankstellen GmbH & Co. KG; Starpic Immobilien GmbH; Stated Verladetechnik Peter Stalmach KG; STB-Marketing GmbH; Steinhäuser, Andrea; STERNPARTNER GmbH & Co. KG; Steuerberatung Otmar Schick; Stree GmbH; STMB24 GmbH ; Stadtmeister, Philipp; Stonecold Events; Strathmann Bau GmbH; Struve, René; STT Holzbearbeitung GmbH; Stulz GmbH; svt Brandsanierung GmbH; Swietelsky-Faber GmbH; Swiss Life AG; SYSWE Systemtechnik Weser-Ems GmbH; TJ Sicherheitstechnik GmbH; Taucher Knott (Nachf.) GmbH & Co. KG; team baucenter raisa GmbH & Co. KG; Tekuma Kunststoff GmbH; Teupe & Söhne Gerüstbau GmbH; Thermal Grizzly Holding GmbH; thinfabrics GmbH; thinformatics AG; Thode, Dirk; Thomas J.C. Matzen GmbH; THUS-FARNSCHLÄDER Architekten BDA; tip-top Gebäudeservice GmbH; Toben, Jan; Tölsner, Arne ; Transport Contor International GmbH; Trofi Tropenfrucht Import-GmbH; Twesten, Heiner; Udo Wichmann Speditionsgesellschaft mbH; Universal Container Service GmbH; Uwe Judika Anlagenbau GmbH; VELUX Deutschland GmbH; VentusVentures Holding GmbH; vesseltracker.com GmbH; VFH Verkehrsakademie & Fahrschule Hamburg GmbH; Vitzthum Projektmanagement GmbH; Volkmar Saul Planung elektrotechnischer Anlagen; Volkswagen Zentrum Uelzen - Autohaus Wolter GmbH; von Boetticher; Voßeler, Sönke; VPV Lebensversicherungs-AG; W. & L. Jordan GmbH; W. Hartmann & Co. (GmbH & Co. KG); WAM-Service GmbH; Wathory Holding GmbH; WEISSHAUS Immobilienkontor GmbH; Wertplan Nord Vermittlungs-ges. mbH & Co. KG; Whiploop Import GmbH; WIENERS - WIENERS GmbH; Wilhelm A.F. Meyer GmbH; Wilkens Baustoffe GmbH; Willi Kreykenbohm Spedition GmbH; Willi Pohl GmbH & Co. KG; WindManShip GmbH; Wital Logistics GmbH; Witt Handel GmbH; Witt Trucking Logistics GmbH; Wittenberg, Harm-Jochen; Wirthoft Wohnimmobilien GmbH; WM SE; Wolny Transport GmbH; Wolfgang Loof Meisterbetrieb; Woydt, Patrick „Magic“; WRAGE Verpackungsgesellschaft mbH; Wröbel, Oliver; WTG communication GmbH; Zander, Holger; ZEBRA blue Projektmanagement GmbH; Zempel Heizungstechnik GmbH; Zillmer Elektrotechnik GmbH; Zip GmbH; ZM Consulting GmbH & Co. KG; Zürich Regionaldirektion Kotke & Kollegen GmbH & Co. KG;



PL.	VEREIN	SP.	S	U	N	TORE	DIFF.	PKTE.
1	SV DARMSTADT 98	20	12	3	5	45:22	23	39
2	FC ST. PAULI	20	11	4	5	40:27	13	37
3	WERDER BREMEN	20	10	5	5	39:28	11	35
4	FC SCHALKE 04	20	10	4	6	40:24	16	34
5	HAMBURGER SV	20	8	10	2	34:20	14	34
6	1. FC HEIDENHEIM	20	10	4	6	25:25	0	34
7	1. FC NÜRNBERG	20	9	6	5	29:23	6	33
8	JAHN REGENSBURG	20	9	4	7	39:30	9	31
9	SC PADERBORN 07	20	8	6	6	36:26	10	30
10	KARLSRUHER SC	19	6	8	5	33:30	3	26
11	HOLSTEIN KIEL	20	6	7	7	26:32	-6	25
12	DYNAMO DRESDEN	20	7	3	10	21:26	-5	24
13	HANNOVER 96	20	6	6	8	15:27	-12	24
14	HANSA ROSTOCK	20	5	6	9	21:32	-11	21
15	FORTUNA DÜSSELDORF	20	5	5	10	23:29	-6	20
16	SV SANDHAUSEN	19	4	5	10	20:39	-19	17
17	ERZGEBIRGE AUE	20	3	6	11	17:37	-20	15
18	FC INGOLSTADT	20	2	4	14	15:41	-26	10

21. SPIELTAG

FR. 4.2. 18:30h	1. FC HEIDENHEIM - HANNOVER 96 1. FC NÜRNBERG - FC INGOLSTADT
SA. 5.2. 13:30h	WERDER BREMEN - KARLSRUHER SC FC SCHALKE 04 - JAHN REGENSBURG SV SANDHAUSEN - ERZGEBIRGE AUE FC ST. PAULI - SC PADERBORN 07
SO. 6.2. 13:30h	HOLSTEIN KIEL - FORTUNA DÜSSELDORF SV DARMSTADT 98 - HAMBURGER SV DYNAMO DRESDEN - HANSA ROSTOCK

22. SPIELTAG

FR. 11.2. 18:30h	ERZGEBIRGE AUE - HOLSTEIN KIEL HANSA ROSTOCK - WERDER BREMEN
SA. 12.2. 13:30h	HAMBURGER SV - 1. FC HEIDENHEIM KARLSRUHER SC - 1. FC NÜRNBERG SC PADERBORN 07 - DYNAMO DRESDEN JAHN REGENSBURG - FC ST. PAULI
SO. 13.2. 13:30h	FORTUNA DÜSSELDORF - FC SCHALKE 04 HANNOVER 96 - SV DARMSTADT 98 FC INGOLSTADT - SV SANDHAUSEN

STAND: 3.1. 2022

TOPSPIEL AM MILLERTOR! DER FC ST. PAULI EMPFÄNGT ALS STÄRKSTES HEIMTEAM DIE STÄRKSTE AUSWÄRTSMANNSCHAFT VOM SC PADERBORN.

WIR SIND MITGLIED IM



„Kleine Pause“, Inh. Thorsten Clorius | Accorinvest Germany GmbH – Mercure Hotel Hamburg Mitte | Adelante GmbH | AGIL personaldienst nord GmbH & Co. KG | AGIL personalservice GmbH | ALG Aktiv Leben GmbH | ALHO Systembau GmbH – Niederlassung Nord | Allianz Generalvertretung Uwe Schäfer | Allianz Halstenbek Tim Knoche | Alsterfit Magnussen GmbH | Ambulanter Pflegedienst für Wacken und Umgebung GmbH | AMSA Reinigungstechnik Frank Ameis GmbH & Co. KG | Anni Steinhagen-Immobilien, Inh. Claudia Steinhagen-Staben e.K. | Anticimex GmbH & Co. KG | Apoidea gGmbH | Arbeitsschutz Zentrum Petrich | ARIAD Asset Management GmbH | Art of Tax Steuerberatungsgesellschaft mbH | ARTE Express, Sascha Artemenko | Asss Arbeitsschutzservice Struve e. K. | August Harms GmbH & Co. KG | B+M Baustoff + Metall Handels-GmbH | Bäckerei + Konditorei Hackradt | Baumschläger Eberle Architekten / be Hamburg GmbH | Bernd Schulz Immobilien GmbH, Sven Lüth | Berufskraftfahrer-Akademie Nord GmbH | Bitzcore St. Pauli | BRAINBOX | Buchhandlung ZweiEinsDrei GBR | Büro für Elektrotechnik Sönke Jansen | büro-planung-ausstattung gmbh | Cafaesie Norddeutschland GmbH | Café Miller Inh. Steffen Masur | Claus Hein Malerbetrieb GmbH | Claus Kröger e.K., Inh. Michael Kröger | Concept-Immobilien GmbH | CTS Composite Technologie Systeme GmbH | Dahler & Company Eimsbüttel | Damen Aktiv Studio Alexandra Barwich | Diäko GmbH | Diakonie St. Pauli Gemeinnützige GmbH | Die Rösterei Coffeum GmbH & Co. KG | Die Schaumstoffschwestern Lübke GmbH & Co. KG | Dipl.-Volkswirt Ragnar Schnellbacher Steuerberater | Dirk Struwe Medienvermarktung | D-TeC System Consulting GmbH | Eisprinzessinnen GbR | elbkind GmbH | Elbtreuhand Martius GmbH | Elektro 2000 Elektrotechnik GmbH | Elektro-Gemeinschaft Hamburg | Elektro-Oltmanns GmbH | Elsa Brändström Haus im DRK e.V | Elsa Brändström Haus im DRK e.V | Emil Frey KG Siebdruck + Schilder | ERS Elektro Recycling Service GmbH | Eschenburg Elektro.Kälte.Klima GmbH | ESO Endoskopietechnik | fabelzucker Filmproduktion UG | Fachübersetzungen Fix International Services GmbH | Fahrrad Buck | Fihumin-Gesellschaft m.b.H | flané GmbH | Fliesen- u. Sanierungsarbeiten | Flo Peters Gallery | Frank Seidler Lüftungsmontage | FRAULEIN BOB FRISEÜRE Fernandes & Westphal GbR | Freudenhaus St. Pauli | FunBowling U.S. Play GmbH | G.U.T. Hennecke KG | Ganzoni-Catering | Gebäudediagnostik Wesselmann | Gehlenbeck Systemhaus | Generalbau Bastian GmbH | Gerd Niebuhr GmbH | Glaserei Rolf+Weber GmbH – Die Glaserei im Norden | GODDE-BETON GmbH | Gustav Jerwitz Künstlerbedarf GmbH & Co. KG | GZN Glaszentrum Nord GmbH | Hammonia Reisebüro GmbH | Hanat e.K., Inh. Oliver Ortwig | Hansa Variete Theater | Hanse AsseQratio GmbH | Hans-P. Radbruch GmbH | Heinrich Schütz | Hirschberg Umzüge & Transporte e.K. | Hirschböck Versicherungsagentur | Holiday Travel by Karstadt | Hörmann u. Söhne GmbH | Hotel Commodore | Hotel Commodore | Hotel Onyx GmbH – ARCOTEL Onyx Hamburg | Imbiss bei Schorsch das Original GmbH | Induflex Schlauch- und Kompensatoren GmbH | Jaeger & Dancker GmbH | Jens Witt, Fa. Wackelpeter | Jörg F. Hohage Reinigungs-Service Fenster und Büoreinigung | K.H.B CarTransfer | K2KONZEPT GmbH | Kaffeeheimat GmbH | Kale&Me GmbH | Kalläwe Marmor & Granit e.K. Inh. A. Knust | Kanstein Architekten Busse + Rampendahl Partnerschaftsgesellschaft mbH | Kanzlei Röttger – Energierecht & Baurecht | Karsten Jahnke Konzertdirektion GmbH | Kates Popcorn | Keysolution4U GmbH | Klimpel & Frerichs Versicherungsmakler GmbH | Knallkörn GbR | KupferKrug Riege Hotel-Restaurant | LeuchTek GmbH | Lüders & Stange KG | LVM Versicherungsgesentur Jobmann | Malereibetrieb Sven Brockmann | Malerfachbetrieb Fischer | Markus Matt | Meister Peters – Heizung-Gas-Sanitär-Elektro | Mereal Management GmbH | Monday Consulting GmbH | M-Point Unternehmernetzwerk GmbH & Co. KG | MY PLACE Hotel, Inh. Ingrid Domann | nawes GmbH & Co. KG | Net Inventors GmbH | Neuenkirchener Heidekartoffel Handelsges. mbH | Niemann Architekten Achim Niemann | Nils Oldag Schweißtechnik GmbH | Nordlicht Wein | Nussknacker e.V. | Oellerking Gebäudereinigungsgesellschaft mbH | One Million Glasses | Optical Art Digital & Film GmbH | Original-Leckerlies, Inh. Tanja Goletz | OUNDA GmbH / NL Paradies Optik | Pavlina Jausz GmbH & Co KG | perle-perle | PflegeDiakonie Hamburg-West/Südholstein gGmbH | Pflegezentrum Lichtenfels GmbH | PhysioTeam Hüpeden / Inh. Patrik Hüpeden | Physiotherapiepraxis Rahlstedt | PMP Vermögensmanagement – Donner & Reuschel Luxemburg S. A. | polargold GmbH | Polarlicht GmbH | Privater Pflegedienst Manuela Gorbatschew | PRO REHA PLENT HAUS GmbH | Quintus Ingenieurhaus GmbH & Co. KG | quadcore GmbH | Reifen Center Gerhard Stengel | Reisebüro Sydow Waltraut Sydow, Inh. Klaus-Peter Sydow | Restaurant Markt-Koenig | Restaurant Südhang Wojciechowski Dohm GbR | Rifet Kulovac | Rollerambulanz, Hauke Mensching (Einzelunternehmen) | Rüther-Service-GmbH, Malermeisterbetrieb & Bau-Service | Sanitätshaus Schroll GmbH & Co. KG | Schlüssel-Reese GmbH | Scred GmbH | Separ Chemie GmbH | Siemke & Co. Brücken- & Ingenieurbau GmbH | Simple Cycle | Sitrea Hamburg ApS (SITREA) | SKT Sonderfahrzeuge, Kühlfahrzeuge, Transporter GmbH | SL-Immobilien | St. Cosmas-Apotheke in der Endoklinik | Stadie + Gross GmbH | Stambula Fahrservice GmbH | Steuerberaterin Christel Wöbke | Sven Petersen Haus- & Grundstücksbetreuung | Tanja Zieroth GmbH | TCP Goessler Harmsen GmbH | TGI Mittelstandsberatung Treuhandgesellschaft mbH & Co. KG | The Quality Group it vision GmbH | tp traffic-partner GmbH, Inh. Christian Barthelmeij | treyminds GmbH | TUI Deutschland GmbH, FIRST Reisebüro – Orchideen | Umbrella Coach & Buses GmbH | Universal Container Service GmbH | Uwe Warnecke Sanitärtechnik GmbH | Vélo 54 – Hannes Leitner | vemundo GmbH | VSH Vorratsschutz und Hygiene GmbH | W. Klein Elektrotechnik GmbH | WAC Wagner Consulting GmbH | WBS Training AG | WE LOVE artbuying GmbH | Werkhaus GmbH | Werner Kunter e.K | Wielant Hoffmann GmbH | WINDWARD INSURANCE BROKER GmbH | Wirkung Plus GmbH | Wohnungsunternehmen Theo Urbach GmbH & Co. KG | Wonsak Kohlensäure Service GmbH | WWK Vorsorge und Vermögenscenter Sascha und Bernd Petersen | YourNetwork IT Service Hamburg | Zahnarztzentrum Astraturm | G.U.T. Hennecke KG | ideaApriori UG | mcm-express GmbH | salzhaut GmbH | LÜHR-Optik GmbH | HL-Kühlanlagen | QCS Quick Cargo Service GmbH | A.E.B. Immobilien GmbH NH & Co. KG | P&C Projektmanagement & Consulting GmbH & Co. KG | A.E.B. Immobilien GmbH & Co. KG | Hansa Verputzgesellschaft mbH | Büro für Geowissenschaften M&O GbR | Rifet für Geowissenschaften M&O GbR | I.G. Office-Systems, Inh. I.Görgen e.K | Idenbase GmbH | NovaStor GmbH | DEKRA Arbeit GmbH | IDSERVICEPOINT GmbH | Borowiak Jacks Lengfelder GmbH & Co. KG | emutec GmbH | SH Werbung | Kpunkt Services Wolfgang Kaspar-Becker | QUASI-G Qualität und Sicherheit im Gesundheitswesen | Inter Sea Service + Trading GmbH | Mattson Containers GmbH



BOOSTER
ENERGY DRINK

Der Booster für die, die für das Spiel brennen.

Gemeinsam für eine erfolgreiche Saison!



exklusiv bei:



„SAISONSHAKER“

Moin zusammen!

Ah, die Phase wieder! Ich weiß, wie sich ein Salzkorn fühlt. Nein, nicht im Meer aufgelöst, auf dem Frühstücksei oder in einer Träne. Im Salzstreuer, meine ich. Und zwar während des Salzens. Geschüttelt, nicht geführt.

Den Bundesligazweiten und Titelverteidiger aus dem Pokal (POKAL!) gehauen. Unentschieden gegen Aue gespielt. Tabellenspitze an Darmstadt verloren. Stadtmeisterschaft zwar nicht (4:3 Tore! 3:3 Punkte! Auch in 2021-22 liegen wir immer noch vorn!) – aber das Derby.

Und jetzt? Steht Paderborn vor der Tür. Die Wundertüte des Fußballs. Da geht das Schütteln zumindest gefühlt gleich weiter. Was haben wir gegen die nicht schon alles erlebt! Und wie kommen wir da ohne Schleudertrauma durch?

Als Fan hat man da ja auch eine Verantwortung. Aber wie nehme ich die am besten wahr? Selbst wenn ich einen Lieblings-Aberglauben hätte, wäre der durch Corona reichlich durcheinandergebracht. Und obwohl das so ist, lief es sportlich ja nun doch verdammt erfreulich insgesamt. Also bringen diese ganzen Rituale am Ende vielleicht nichts?

All die Schuhe, in der richtigen Reihenfolge angezogen? All die Biere, an den richtigen Buden mit den richtigen Menschen zum richtigen Zeitpunkt getrunken? All die Gedanken, in der richtigen Negativität oder Positivität gedacht, um die Sache bloß nicht kippen zu lassen?

Und klassischer Support ist zumindest massenhaft ja immer noch nicht drin. Hilft nur Gedankentraining. Mit den entfesselten Qualitäts-Anfeuerungsgedanken, die ich seit Beginn der Corona-Einschränkungen in Richtung Millerntor gedacht habe, könnte man mehrere Kohlekraftwerke ersetzen! So fühlt sich das für mich zumindest an. Alles für den Beitrag zur Saisonstabilisierung. Das Fußballerische ist ja in guten Händen, hab ich zumindest das Gefühl im Moment. Also konzentriere ich mich auf den Rest. Damit der Saisonshaker mit dem Rauf-und-Runter-Schütteln aufhört. Und sich am besten genau da platziert, wo ich ihn hinhaben will.

Ever Gerd



GERHARD VON DER GEGENGERADE, BESSER BEKANNT ALS GEGENGERADEN-GERD, IST SEIT 1910 DAUERKARTEN-BESITZER DES FC ST. PAULI. GEGEN EIN ENSEMBLE RETRO-SALZSTREUER HAT ER SICH BEREIT ERKLÄRT, DIE VIVA ST. PAULI ALS FUSSBALL-SACHVERSTÄNDIGER ZU UNTERSTÜTZEN.

G.G.G.

Der Neue ŠKODA FABIA.

Größer, individueller, komfortabler und schöner als zuvor: Der Neue ŠKODA FABIA macht es Ihnen leicht, Ihren eigenen Stil zu leben. Zu seinen Highlights gehören LED-Hauptscheinwerfer mit integriertem LED-Tagfahrlicht, ein Fahrlichtassistent mit Coming- und Leaving-Home-Funktion und vieles mehr. Ein dynamischer Begleiter mit Raum für alles, was Ihr Leben ausmacht! Jetzt bereits ab **159,- €** monatlich¹.

EIN ANGEBOT DER ŠKODA LEASING¹:

ŠKODA FABIA (Benzin) 1,0 I MPI 59 kW (80 PS)

Leasing-Sonderzahlung	0,00 €	Vertragslaufzeit	48 Monate
Jährliche Fahrleistung	10.000 km	48 mtl. Leasingraten à	159,00 €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 5,8; außerorts: 4,1; kombiniert: 4,7. CO₂-Emission in g/km, kombiniert: 107. Effizienzklasse B.²

¹Ein Angebot der ŠKODA Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Zzgl. Überführungskosten in Höhe von 890,- €. Bonität vorausgesetzt.
²Ermittelt im neuen WLTP-Messverfahren, umgerechnet in NEFZ-Werte zwecks Pflichtangabe nach Pkw-EnVKV. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns oder unter skoda.de/wltp

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



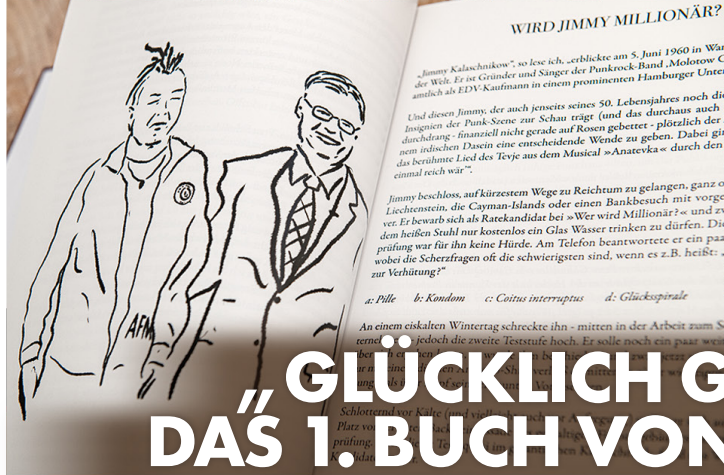
Emil Frey Küstengarage

EMIL FREY KÜSTENGARAGE GmbH

Curslackner Neuer Deich 72, 21029 Hamburg
9 x in Schleswig-Holstein und Hamburg
kuestengarage.de, anfrage@kuestengarage.de



Volltreffer unterwegs.



„GLÜCKLICH GESCHEITERT“: DAS 1. BUCH VON RAINER WULFF

Über 30 Jahre lang war er die Stimme des Millerntor-Stadions. Doch Rainer Wulff ist nicht nur Ex-Stadionsprecher des FC St. Pauli, sondern auch ein vielseitiger Autor. Nun gibt es einige seiner schönsten Satiren und Glossen als Buch. Endlich!

Seinen Mitgliedsantrag für 1910 – Museum für den FC St. Pauli e.V. gab Rainer Wulff am schönsten Ort ab, den es dafür gibt: auf dem Rasen des Millerntor-Stadions, am 1. April 2013. Beim Heimspiel gegen den SC Paderborn 07 (Endstand: 2:2) stellte sich der damals noch junge Trägerverein des FC St. Pauli-Museums in einer Halbzeitaktion vor – und Rainer nutzte die Gelegenheit. Vereinseintritt am Mittelkreis: Eins der vielen Dinge, die ihm keiner nachmacht.

Das gilt auch für seine Texte: mit trockenem Witz und herrlich skurrilen Einfällen erzeugt Rainer Wulff „loriot-eske Momente zum Genießen“ („AZ Magdeburg“)

und bietet „Unterhaltung auf bestem Sprachniveau“ („Eckenförder Zeitung“). Beide Urteile beziehen sich auf das Hörbuch „Vom Runden ins Eckige“, das 2014 auf 3-fach-CD in der Edition 1910 des FCSP-Museums bei Grand Hotel van Cleef erschien und nun einen Nachfolger zum Blättern erhält. Und der hat es in sich!

Die 34 Texte auf 160 liebevoll gestalteten Seiten im Hardcover sind so vielseitig wie die Interessen des langjährigen Rundfunkjournalisten und Opernjurors: Da wird St. Pauli-Urgestein „Jimmy Kalaschnikow“ (Ähnlichkeiten mit real existierenden St. Paulianern absolut nicht zufällig) zum „Wer wird Millionär“-Kandidaten und der Stadionsprecher zum Telefonjoker, im Dörfchen Zschadraß wird die „Dentale Revolution“ ausgerufen und der Weg „Vom Heiligengeistfeld zum Vatikan“ (so ein Titel) ist nicht weit. Die Gestaltung übernahm der Grafiker und Künstler Jan Kamensky, dessen Zeichnungen die Texte kongenial ergänzen. „Eigentlich sollte es Gespräche über die

Buchveröffentlichung mit einem Verlag geben“, verrät Rainer im Vorwort. Doch es kam anders: „Eine Krankheit hat mir einen Streich gespielt, und die Zeit rennt mir davon. ... Also: ganz neue Planung! Kein Buch für den Handel mit entsprechend langem Vorlauf, sondern ‚auf die Schnelle‘. ... Eine hoffentlich amüsante Lektüre in kalten Wintermonaten. Erheiternd, mal mehr, mal weniger.“

Im Buchhandel wird es „Grandios gescheitert“ also nicht geben. Doch über den 1910-Shop des FC St. Pauli-Museums geht eine begrenzte Anzahl Bücher für 20 Euro in den freien Verkauf. Lieber schnell zugreifen! Denn dieser Band, keine Frage, ist „Grandios geglückt“.

**JETZT BUCH SICHERN!
BESTELLEN AUF:
WWW.1910SHOP.DE**



KWDF-SWEATER IM 1910-SHOP

„Kein Wein den Faschisten“ (KWDF) unterstützt nicht nur als Weinkollektion des FC St. Pauli-Museums politische Bildung – sondern auch über Streetwear. Zum Beispiel mit dem Unisex-Sweater für 35 Euro aus fairer Produktion. Gut auch für Wintertage! Jetzt auf: www.1910shop.de



KOMBITOUR AM 13.2. UND 13.3

Achtung: Bei Redaktionsschluss war die MILLERNTOUR! MUSEUM + STADION am 13.2. (11 Uhr) schon fast ausgebucht. Nächste Kombiführung: Sonntag, 13.3. (11 Uhr). Mehr braun-weiße Geschichte + Kultur geht nicht! Infos und Buchung unter: www.millerntour.com



BEEINDRUCKENDER ZEITZEUGE

I Am Holocaust-Gedenktag (27.1.) war Ivar Buterfas-Frankenthal auf Einladung des Fanladens bei uns im FCSP-Museum zu Gast. Seine persönlichen Erinnerungen beeindruckten tiefst. Ihr findet das Livestream-Video unter "Aktuelles" auf: www.fcstpauli-drittes-reich.de



Im Mai 2022
gegen Rechts
laufen



FIGHT FASCISM

11. Lauf
gegen Rechts 2022
leave no one
behind

Egal wo – weil es notwendig bleibt!
Anmeldung www.fcstpauli-marathon.de/gegenrechts

Rechtsterrorismus ist weiterhin erschreckende Realität in Deutschland. Das Problem heißt Rassismus, der in allen Teilen der Gesellschaft existiert und besorgniserregend stark in den Sicherheitsbehörden zutage tritt wo er sich nach wie vor einer kritischen Auseinandersetzung verweigert. Erinnerungskultur ist aus der Perspektive von Betroffenen rassistischer, antisemitischer und antiziganistischer Übergriffen und Terroranschläge keine Selbstverständlichkeit. Stattdessen muss sie von Angehörigen und Überlebenden immer wieder eingefordert werden – trotz Traumata und Trauer. Immer noch sterben Flüchtlinge zu Hunderten im Mittelmeer oder werden an Europas Außengrenzen gewalttätig zurückgedrängt und in Lagern eingesperrt, ohne dass die breite Öffentlichkeit davon Notiz nimmt.

Wir sagen Leave No One Behind ! und NEIN zu Faschismus, Rassismus, Antisemitismus, Antiziganismus und Rechtspopulismus! Auch 2022 laufen wir wieder gegen Rechts, das 11. Mal, weil es immer noch notwendig ist!

Das Hamburger Bündnis gegen Rechts und zahlreiche antirassistische Initiativen veranstalten und unterstützen Aktivitäten, um rechte Strukturen zu stoppen und um eine von Betroffenen bestimmte Erinnerungskultur zu ermöglichen.

Mit dem Lauf gegen Rechts leisten wir einen Beitrag zur Finanzierung dieser Arbeit.
keine-stimme-den-nazis.org fcstpauli-marathon.de

11. LAUF GEGEN RECHTS, MAI 2022

VERANSTALTER: FC St. Pauli von 1910 e.V., Marathonabteilung
STARTZEIT: egal wann im Mai
START UND ZIEL: egal wo
Distanz: wie du willst
ANMELDUNG: fcstpauli-marathon.de/gegenrechts
STARTGELD: 10 Euro (ermäßigt 5 Euro)

Alle Einnahmen und Spenden gehen an:

- HAMBURGER BÜNDNIS GEGEN RECHTS
- Flüchtlings- und antirassistische Initiativen

Der FC St. Pauli, der Fanladen St. Pauli und die Fanszene des FCSP gedenken der Opfer des Holocaust



Wie bereits im vergangenen Jahr konnte die vom Fanladen St. Pauli organisierte Gedenkveranstaltung am internationalen Holocaust-Gedenktag nicht wie gewohnt in Präsenz stattfinden. Um dem Tag dennoch seinen würdigen Rahmen zu geben, trafen sich am Donnerstag (27.1.) Vertreter*innen des FCSP, des Fanladens und der Fanszene an der Gedenktafel auf dem Südkurvenvorplatz am Harald-Stender-Platz, um im kleinen Kreis der Opfer des Holocaust zu gedenken.

Vertreter*innen des FC St. Pauli, des Fanladens St. Pauli und der AGiM waren am Donnerstag um 14 Uhr zugegen, um gemeinsam mit einer Kranzniederlegung der Opfer des Holocaust zu gedenken und um Zeichen gegen das Vergessen zu senden.

"Trotz der ungreifbaren Größe und Abscheulichkeit des Holocaustes, gibt es selbst heute noch Menschen, die diesen verharmlosen, ihn gar leugnen und den Mord an den Menschen, die aus Sicht der Nationalsozialisten nicht leben sollten, gutheißen. Wir alle sind in der Verantwortung, aus der Geschichte zu lernen, die Erinnerung wach zu halten und niemals zu vergessen. Der FC St. Pauli und seine Fanszene gedenken der Millionen Opfer des Holocaust", so Präsident Oke Göttlich. "Auch wenn das Gedenken in diesem Jahr erneut ohne ein größeres Zusammenkommen stattfinden muss, ist es doch umso wichtiger denn je", erklärte Nils Margner vom Fanladen St. Pauli. Gleichzeitig dankte er den vielen Gruppen und Personen, die mit Kränzen und Kerzen der Opfer des Holocaust gedacht haben.

In diesem Jahr war Ivar Buterfas-Frankenthal auf Einladung des Fanladens bei uns im FCSP-Museum zu Gast. Seine persönlichen Erinnerungen beeindruckten zutiefst. Ihr findet das Livestream-Video unter "Aktuelles" auf: www.fcstpauli-drittes-reich.de. Schaltet ein und hört Euch seine Geschichte an. Erinnern für die Zukunft und gegen das Vergessen!



VOR 20 JAHREN WURDE ST. PAULI ZUM WELTPOKALSIEGERBESIEGER



Der FC St. Pauli war unter Chefcoach Dietmar Demuth durch das 2:1 beim 1. FC Nürnberg im Mai 2001 in die 1. Bundesliga aufgestiegen, und nun ging es gegen die Besten der Republik. „Wir sind eigentlich mit großer Euphorie in die Saison gestartet“, erinnert sich der damalige Spielmacher Thomas Meggle auf Nachfrage.

Schnell allerdings verpuffte diese, und nach 20 Spieltagen stand man bei nur zwei Siegen, sechs Punkteteilungen und 12 verlorenen Partien auf Abstiegsrang 18. „Das hatte vielfältige Gründe“, meint Meggle heute: bisweilen Pech, mit Klasnic und Wehlage schmerzhaft Abgänge, keine echte Kompensation durch die Neuverpflichtungen und fehlende Qualität insbesondere im Defensivbereich.

Nun also, am 6. Februar 2002, ging es als Tabellenletzter am 21. Spieltag zu Hause gegen Bayern München, den amtierenden Weltpokalsieger, der gerade die Boca Juniors geschlagen hatte. „Wir wussten, dass wir grundsätzlich in jedem Saisonspiel gegenhalten konnten“, erinnert sich „Meggi“. Insofern war für die Mannschaft auch die Partie gegen den Rekordmeister, salopp formuliert, eine von vielen.

Nicht so für St. Paulis damaligen Fanbeauftragten, Heiko Schlesselmann, auch wenn dieser eine „hohe Niederlage“ erwartete und an diesem Tag „keinen Pfi ferling“ auf die Unsrigen gesetzt hätte. Und dann ging es auch schon los: „Von Beginn an hat jeder von uns auf dem Platz und auf den Rängen gespürt, dass heute etwas Besonderes passieren könnte und die Stadionatmosphäre war von Beginn an unglaublich“, betont Meggle.

Tatsächlich bekamen die 20.735 Zuschauer*innen am Millerntor eine legendäre Fußballpartie geboten.

Der „Kicker“ schrieb im Nachhinein von einer „überzeugenden kämpferischen wie spielerischen Leistung“. Allen voran Kapitän Holger Stanislawski, Cory Gibbs und Thomas Meggle, die alle drei in die „Kicker“-Elf des Spieltages benannt wurden, sowie Laufwunder Marcel Rath konnten Duftmarken setzen.

Meggle, an diesem Abend nicht nur als genialer Ballverteiler agierend, schoss dann auch in der 30. Spielminute den ersten Treffer: „Zlatan passt nach perfektem Konter links auf Harry, der mich im Strafraum bedienen will, ich den Ball aber nur noch mit dem Rücken zum Tor mit links annehmen und dann mit einer Drehung mit dem rechten Fuß in Kahns rechte Eck schlenzen kann“, schildert der Torschütze die Szene.

Drei Minuten darauf der zweite Streich: Eckball von Christian Rahn, „Harry“ Rath verlängert per Kopf auf Nico Patschinski, der souverän zum 2:0-Halbzeitstand abschließt (Foto von links: Kahn, Berke, Kovac, Hargreaves und Torschütze „Patsche“). Die behäbigen Bayern treffen erst in der 87. Minute durch Sagnol zum 1:2-Endergebnis. Zu diesem Zeitpunkt war Schlesselmann emotional schon out of order: „Die letzten fünf Minuten habe ich nervlich nicht mehr ausgehalten und bin hinter der Haupttribüne spazieren gegangen.“

Abfeiern ging dann aber doch wieder und da entstand dann eine echte Schnapsidee: das Weltpokalsiegerbesieger-Shirt, das sich bis heute fast 150.000 Mal verkauft hat. Das spanische Königsgesöff „Carlos I“ war mitschuldig, als Schlesselmann und Kumpel Hendrik Lüttmer im alten „Jolly Roger“ in der Detlev-Bremer-Straße die Idee einghaucht bekamen. „Die Überspitzung der Worte für diesen Sieg wurde von Brandy zu Brandy größer“, so Schlesselmann.

Dass Lüttmer gerade ein halbes Jahr zuvor vom Fanladen in den Marketingbereich des FC St. Pauli gewechselt war, erleichterte die Umsetzung des Gedankens natürlich. Lediglich 400 Exemplare betrug die Erstaufflage des zunächst nur als Spaß gedachten T-Shirts. Der spätere kommerzielle Erfolg war zu diesem Zeitpunkt mitnichten abzusehen.

Den Abstieg aus der Beletage konnten aber weder dieser Sieg noch das flo te Shirt verhindern, weil die Tageseuphorie vom Team nicht in die anschließenden Saisonpartien hinübergerettet werden konnte. Thomas Meggle hat eine einfache Erklärung: „Es gab noch einige Begegnungen, die wir eigentlich hätten gewinnen können oder sogar müssen. Aber die anderen hatten einfach viel mehr Spielglück!“



TEXT Ronny Galczynski | FOTOS Witters

The ETL logo is positioned in the top right corner of the advertisement. It consists of the letters 'ETL' in a bold, sans-serif font, with a teal horizontal bar above the letter 'T'.

ETL

A soccer ball with the ETL logo is shown in the top left corner, partially obscured by the white netting of a goal. The background is a blurred green field.

Die Nr. 1 in der Steuerberatung

Über 870 Mal in Deutschland.
Davon 16 Mal in Hamburg.

www.etl.de

Steuerberatung | Rechtsberatung | Wirtschaftsprüfung | Unternehmensberatung | Finanzdienstleistung



×

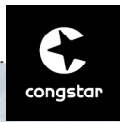


LichtBlick

Was macht unseren Kiez schöner? Nichts.

Nichts an CO₂

Klimaneutrale Energie für
zu Hause und unterwegs
lichtblick.de/nichts



WICHTIGE WEICHENSTELLUNG: DER FC ST. PAULI UND DIE STADT HAMBURG BESCHLIESSEN AUSBAU DES TRAININGSGELÄNDES

TEXT FCSP | FOTO FCSP

Lange hat sich der FC St. Pauli dafür eingesetzt, nun kann endlich ein riesengroßer und vor allem zukunftsweisender Schritt angegangen werden: Das Trainingsgelände der Kiezkicker an der Kollaustraße wird in den kommenden Jahren deutlich erweitert werden. Die Pläne für den Ausbau sehen auch eine komplette Integration des Nachwuchsleistungszentrums vor. Darauf haben sich Vertreter des Vereins, der Behörde für Inneres und Sport, der Finanzbehörde, des Landesbetriebs für Immobilienmanagement und Grundvermögen (LIG) und der Bezirk Eimsbüttel verständigt. Ein entsprechender Letter of Intent wurde am Mittwoch (2.2.) von Vertretern der Stadt sowie dem Vereinspräsidium unterzeichnet.

Damit wird der FC St. Pauli auch zukünftig die Vorgaben der DFL, wonach Vereine angehalten sind, eine bestimmte Anzahl von Trainingsplätzen für Jugendmannschaften vorzuhalten, vollumfänglich erfüllen. Um die entsprechende Modernisierung des Trainingsgeländes realisieren zu können, haben die Beteiligten nach langfristiger und intensiver Abstimmung eine Einigung vorgestellt, die es ermöglicht, die Erweiterung am bisherigen Standort Kollaustraße umzusetzen. Dafür werden von der Stadt zusätzliche Flächen zur Verfügung gestellt. Dort sollen bis Ende 2026 an einem gemeinsamen Standort insgesamt sieben Sportplätze sowie ein Funktionsgebäude realisiert werden. Der Bezirk Eimsbüttel wird dafür einen neuen Bebauungsplan aufstellen.

Bei der Erweiterung werden sowohl die anliegenden Überschwemmungsflächen nördlich der Kollau und südlich der Straße Langenhorst einbezogen. Die Flächen werden zukünftig vom Landesbetrieb für Immobilienmanagement und Grundvermögen (LIG), der die gesamte Projektleitung übernimmt, für Sportzwecke an den Verein im Rahmen eines Untermietvertrags vermietet. Der Ausbau umfasst zudem Teile des benachbarten Grundstücks des Daimler-Konzerns sowie die angrenzende bezirkliche Sportfläche, die derzeit als Baseballanlage von den Hamburg Stealers und den ETV Knights genutzt wird. Für

beide Areale konnten jeweils entsprechende Flächen im Tausch identifiziert werden. So soll die Baseballanlage an die Vogt-Kölln-Straße verlagert werden. Dabei handelt es sich um eine Teilfläche des bisherigen Informatikums der Universität Hamburg, welches nach heutiger Planung bis Ende 2025 vollumfänglich in den Kernbereich Eimsbüttels umziehen soll. Das dort bislang geplante Großspielfeld würde dann am Brummerskamp im Stadtteil Eidelstedt realisiert werden. Der FC St. Pauli gibt dafür seinen bisher genutzten Standort auf, damit auf dem Gelände neue bezirkliche Sportflächen entstehen können. So ist sichergestellt, dass alle Sportanlagen mindestens auf Niveau des jetzigen Standards gesichert werden können. Die betroffenen Vereine wurden bereits über die Planungen informiert und werden in den weiteren Abstimmungsprozess miteinbezogen.

Oke Göttlich, Präsident des FC St. Pauli: "Die Freude ist groß, dass wir nach vielen Jahren nun mit allen Beteiligten an einem Tisch einen Durchbruch erzielen konnten. Da gilt Jochen Winand und Kolja Dickmann ein großer Dank, die das Projekt für uns vorangetrieben haben. Ein Dank geht auch an die Stadt Hamburg, die Behörde für Inneres und Sport, die sich sehr für uns eingesetzt hat, und alle Parteien, die daran beteiligt waren, dass wir eine Möglichkeit gefunden haben, an unserem existierenden Trainingsgelände ein modernes Nachwuchsleistungszentrum innerhalb Hamburgs planen und bauen zu können. Für den FC St. Pauli ist das ein riesengroßer und zukunftsweisender Schritt und wir sind sehr glücklich, dass wir ihn jetzt gehen konnten. Hier wird etwas geschaffen werden, was über Jahrzehnte wichtig sein wird für den Verein."

Andreas Bornemann, Geschäftsleiter Sport des FC St. Pauli: "Gute Arbeitsbedingungen im Lizenzbereich sind ein zentrales Element, aber wir möchten auch für unseren Nachwuchsbereich, zu dem wir uns klar bekennen, eine klare Perspektive aufzeigen. Dafür sind mit diesem ersten Schritt wichtige Voraussetzungen geschaffen worden. Wir werden in Zukunft eine gemeinsame Heimat haben, wo auch ein intensiver Austausch zwischen den verschiede-

nen Jahrgängen bis hin zum Lizenzbereich erfolgen kann. Darauf freuen wir uns sehr, weil wir dadurch auch die Attraktivität unseres Nachwuchsleistungszentrums deutlich erhöhen."

Sportsenator Andy Grote: "Ein Verein ist auf Dauer nur so erfolgreich, wie er seinen Nachwuchs kontinuierlich fördert. Wir wollen für den FC St. Pauli die Perspektive schaffen, seine Infrastruktur insbesondere im Nachwuchsbereich hier an einem zentralen Standort nachhaltig und zukunftssicher weiterzuentwickeln. Mit dem erweiterten Trainings- und Nachwuchsleistungszentrum schaffen wir mitten in der Stadt die Voraussetzungen, damit junge Kicker-Talente auch zukünftig unter bestmöglichen Bedingungen ausgebildet werden können. Durch die Neuordnung der Sportflächen entwickeln wir zudem eine für alle Nutzer vorteilhafte Lösung im Sinne des Sports."

Finanzsenator Dr. Andreas Dressel: "Endlich haben wir beim Fußballleistungszentrum den Ball über die Linie gekriegt! Dafür war gutes Passspiel aller Beteiligten erforderlich, im guten Teamwork schaffen wir am Standort Kollaustraße jetzt die notwendigen Flächenvoraussetzungen, damit der Ausbau des Trainingsgeländes hin zu einem zukunftsfähigen Fußball-Leistungszentrum realisiert werden kann. Nachdem wir bereits langfristige Standort- und Planungssicherheit für den FC St. Pauli am Millerntor-Stadion und mit dem Erbbaurechtsvertrag für den HSV im Volkspark geschaffen haben, ist dies ein weiteres wichtiges Projekt zur Zukunftssicherung des Profifußballs in Hamburg – ein wichtiges Signal mitten in der gerade für den Sport harten Corona-Krise. Ein Dank an unseren Landesbetrieb LIG fürs Dranbleiben und Möglichmachen!"

Bezirksamtsleiter Kay Gätgens: "Hier wurde mit vereinten Kräften ein gutes Paket für den Eimsbütteler Sport geschürt: Mit dem Ringtausch ist es in unserem hoch verdichteten Bezirk mit großer Flächenkonkurrenz gelungen, eine kluge Lösung für alle Beteiligten zu finden. Wichtig für die Interessen der beteiligten Sportvereine ist der vereinbarte Bestandsschutz, bis die neuen Angebote realisiert worden sind."



RÄTSEL CORNER

1. Wann spielte der SC Paderborn 07 zuletzt in der 1. Bundesliga?

- A) 2018
- B) 2019
- C) 2017

2. Welcher SCP-Torjäger wechselte in diesem Winter zum 1. FC Union Berlin?

- A) Sven Michel
- B) Max Kruse
- C) Kai Pröger

3. Welcher jetzige Erstligacoach stand fünf Spielzeiten an der Seitenlinie der Paderborner?

- A) André Breitenreiter
- B) Steffen Baumgart
- C) André Schubert

4. Am 25. Spieltag der Saison 2018/19 gelang uns der letzte Sieg gegen den SCP. Wer schoss den Treffer zum 1:0?

- A) Daniel Buballa
- B) Christopher Buchtmann
- C) Alexander Meier

5. Welcher Ex-Kiezkicker absolvierte mit 10 Pflichtspielen die meisten im FCSP-Dress gegen Paderborn?

- A) Timo Schultz
- B) Jan-Philipp Kalla
- C) Fabian Boll

6. In welchem Bundesland liegt Paderborn?

- A) Niedersachsen
- B) Nordrhein-Westfalen
- C) Hessen

7. Welcher SCP-Neuzugang erzielte bei seinem Debüt am vergangenen Spieltag gegen Bremen direkt zwei Tore?

- A) Florent Muslija
- B) Kemal Ademi
- C) Philipp Klement

8. Wo trägt der SC Paderborn 07 seine Heimspiele aus?

- A) Paderborn-Stadion
- B) Ostwestfalen-Park
- C) Benteler-Arena

9. Paderborns Uwe Hünemeier ist der älteste Profi im aktuellen Kader. Wie alt ist er?

- A) 36
- B) 34
- C) 38

10. Wann wurde der SC Paderborn 07 gegründet?

- A) 1907
- B) 1920
- C) 1985

Lösungen: 1. B) 2. A) 3. B) 4. C) 5. C) 6. B) 7. A) 8. C) 9. A) 10. C)





MOIN AUS DEM FANLADEN!

FANLADENNEWS ZUM HEIMSPIEL GEGEN PADERBORN

Hallo St. Pauli-Fans, nach einer kleinen Durststrecke wären doch heute drei Punkte mal wieder ganz geil, oder?

Holocaust-Gedenktag

Am 27. Januar haben wir in Kooperation mit dem Museum und engagierten Fans den Holocaust-Gedenktag mit Kranzniederlegung und Zeitzeugenvortrag gestaltet. Den Vortrag könnt Ihr auf dem YouTube-Kanal des FCSP-Museums anschauen: https://www.youtube.com/watch?v=BXXijt0a_8Y

Auswärtsspiele und Ticketanfragen in Zeiten von Corona

Wir möchten einmal darauf hinweisen,

dass Ihr uns keinen Gefallen damit tut, in der aktuellen Situation voreilige Ticketanfragen zu stellen. Wir verstehen, wenn Menschen zum Beispiel durch die Pokalauslosung aufgeregt sind und Tickets für die jeweiligen Spiele haben möchten. So oft fahren wir im Pokal ja auch nicht nach Berlin...

Die pandemische Lage lässt uns leider zurzeit nicht im Voraus planen und wartet doch bitte ab, bis wir die nötigen Informationen für Euch gesammelt und veröffentlicht haben. Wir bitten daher um Euer Verständnis, dass wir auch erst dann auf Eure Mails antworten können.

Öffnungszeiten

Wir haben derzeit unter der 3G-Regel (geimpft, getestet, genesen) dienstags, mittwochs und freitags von 15-19 Uhr geöffnet. Kommt vorbei, nutzt Euren Fanladen!

Awareness

Kennt Ihr schon den Arbeitskreis Awareness? Sexismus im Stadion ist in aller

Munde und die bearbeiten das Thema Jahren konstant. Wenn Ihr die kennt, checkt doch mal deren Seite <https://awareness-stpauli.de/selbstverstaendnis/>

Freie Stelle im Fanladen

Wir verabschieden uns von Maleen und suchen eine*n Kolleg*in. Fühlst Du Dich angesprochen? <https://www.stpauli-fanladen.de/2022/01/24/freie-stelle-im-fanladen-st-pauli/>

Sagten wir schon, dass wir heute gern drei Punkte hätten und den Beginn einer kleinen Siegesserie?

Täglich grüßt der Marienkäfer und euch grüßen

Jakob, Maria, Nils, Sven und Julian

VIVA ST. PAULI IST DIE OFFIZIELLE STADIONZEITUNG DES FC ST. PAULI VON 1910 E.V. UND ERSCHEINT KOSTENLOS ZU DEN HEIMSPIELEN.

HERAUSGEBER:

FC St. Pauli von 1910 e.V. und die FC St. Pauli Vermarktungs GmbH & Co. KG
Harald-Stender-Platz 1
20359 Hamburg
Tel.: 040/31 78 74-0
Fax: 040/31 78 74-989
E-Mail: viva.stpauli@fcstpauli.com

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

VERANTWORTLICH:

Anne Kunze

VERLAG:

Eigenverlag

REDAKTIONSLEITUNG:

Colin Hüge

REDAKTIONELLE MITARBEIT:

Hauke Brückner, Ronny Galczynski, Gerhard von der Gegengerade, Fanladen St. Pauli, Lennart Förster, Christoph Nagel, Moritz Piehler, Moritz Studer

GRAFIKDESIGN:

Meik Lauer

FOTOS:

1910 e.V., Celina Albertz, DFL, FCSP, Antje Frohmüller, Sabrina Adeline Nagel, Witters

DRUCK:

Minx Print Solutions GmbH



SCHNELLER WAREN SIE NOCH NIE AN DER NÄCHSTEN AMPEL!

MB C-Klasse AMG
110,- / Tag
200 km frei

Werbung der STARCAR GmbH, Vernehmung, Südwest 202, 20327 HH

STARCAR
OFFIZIELLER AUTOVERMIETER
ST. PAULI

Die neue C-Klasse AMG bei STARCAR günstig mieten:
0180/55 44 555
(0,14 €/Min. aus dem Festnetz; max. 0,42 €/Min. aus den Mobilfunknetzen)

STARCAR
Autovermietung

